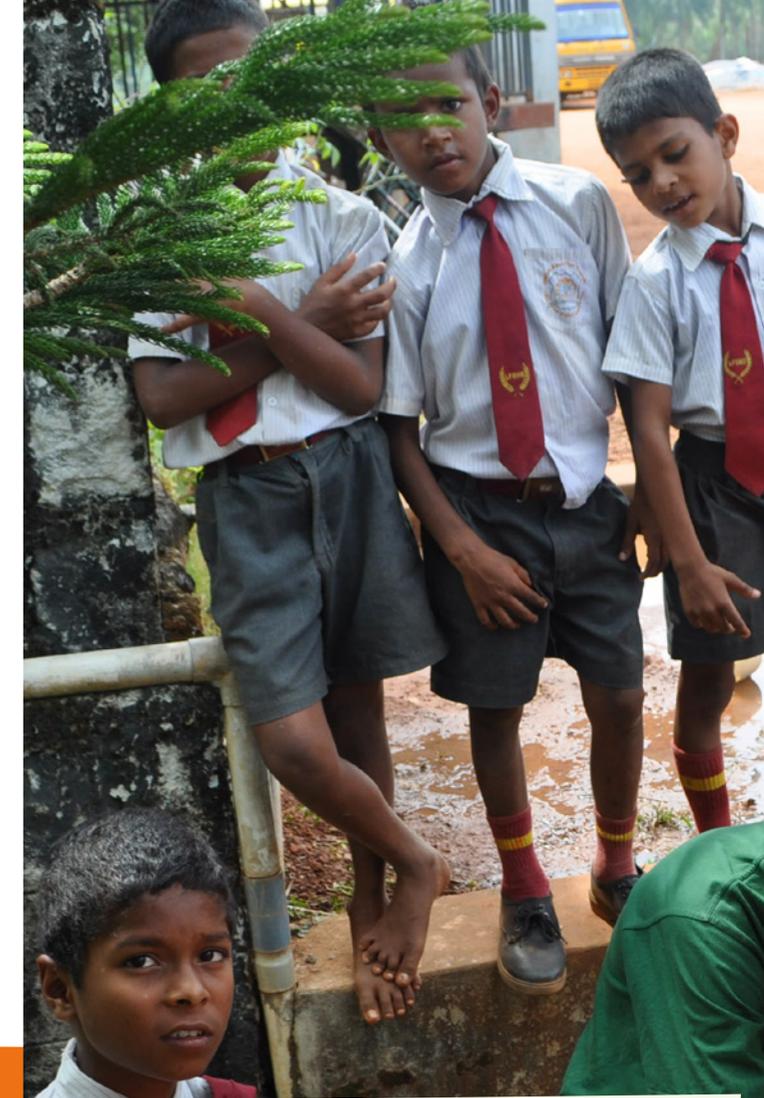




## Über AFS

AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein für Jugendaustausch und interkulturelles Lernen. Die Organisation arbeitet seit über 60 Jahren ehrenamtlich basiert und ist Träger der freien Jugendhilfe. Neben dem Schüler- und Gastfamilienprogramm bietet AFS die Teilnahme an Freiwilligendiensten sowie interkulturelle Trainingsmaßnahmen an. Der Verein finanziert sich aus den Teilnahme- und Vereinsbeiträgen, durch Spenden, Stiftungsmittel und öffentliche Gelder. AFS ist Teil des weltweiten AFS-Netzwerks und arbeitet mit gleichberechtigten Partnern in rund 50 Ländern auf allen Kontinenten zusammen. Rund 4.000 ehrenamtliche Mitarbeiter engagieren sich deutschlandweit für AFS. ●



Globales Engagement fördern!

[www.afs.de/freiwilligendienste](http://www.afs.de/freiwilligendienste)

### Impressum

AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.  
Friedensallee 48 · 22765 Hamburg  
Postfach 50 01 42 · 22701 Hamburg  
Tel.: +49 (0)40 399222-0 · Fax: +49 (0)40 399222-99  
E-Mail: [info@afs.de](mailto:info@afs.de) · Website: [www.afs.de](http://www.afs.de)

Redaktion: AFS · Gestaltung: SPIDER Design GmbH · Fotos: AFS/privat  
Stand: 2/2016



AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.

AFS inspiriert – ein Leben lang.

Abschließend kann ich nur sagen, dass ich ein fantastisches Jahr hatte, mit großen und kleinen Herausforderungen, aber ohne jegliche Reue. Ich kann nur jedem empfehlen, sich so einer Erfahrung einmal zu stellen, besonders wenn man vielleicht gerade etwas orientierungslos ist und gewillt, ein Jahr mit sich allein fertig zu werden.

Laua, Südafrika 2014/15





## Globales Engagement

Immer mehr junge Erwachsene entscheiden sich für einen Freiwilligendienst im Ausland. Mit Projekten in über 30 Ländern ist AFS einer der größten Anbieter internationaler Freiwilligendienste in Deutschland. Bei ihren Einsätzen erwerben die Teilnehmer eine Qualifikation, die auch in der Arbeitswelt immer wichtiger wird: **interkulturelle Kompetenz.**

Über 600 18- bis 27-Jährige gehen jährlich mit AFS Intekulturelle Begegnungen e.V. als Freiwillige ins Ausland. Sie wollen sich für Menschen vor Ort engagieren, ihre Sprachkenntnisse verbessern, mehr über sich erfahren oder sich fit für die Anforderungen eines global vernetzten beruflichen Umfelds machen. Das Engagement zahlt sich aus, denn egal in welchem Land und bei welchem Projekt sie aktiv werden: Bei ihrem Einsatz erwerben die Freiwilligen Erfahrung und Sensibilität im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen und gewinnen ein tieferes Verständnis für die eigene kulturelle Identität. Durch die Auseinandersetzung mit anderen Werten, Lebensweisen und Denkstrukturen entwickeln die Freiwilligen interkulturelle Kompetenz und eine grundsätzliche Offenheit gegenüber Neuem. Sie lernen außerdem, globale Zusammenhänge besser zu verstehen. Gute Voraussetzungen – auch für die berufliche Zukunft: Mitarbeiter mit interkulturellem Know-how sind gesucht, ob für Verhandlungen mit ausländischen Geschäftspartnern oder die Zusammenarbeit in multi-kulturellen Teams. ●

## Weltweit im Einsatz

Das Spektrum an Tätigkeitsfeldern und Projekten im AFS-Freiwilligendienstprogramm ist vielfältig. Weltweit engagieren sich junge Erwachsene im sozialen, ökologischen und entwicklungspolitischen Bereich.

Wer sich für einen Freiwilligendienst im Ausland entscheidet, möchte dabei nicht nur eine neue Sprache lernen. In erster Linie geht es in dem 11-monatigen Einsatz darum, den persönlichen Horizont zu erweitern und interkulturelle Kompetenz zu entwickeln. AFS-Freiwillige unterrichten Englisch in China, arbeiten mit Behinderten in Indien, leisten Aufklärungsarbeit zum Einsatz alternativer Energien in Kolumbien oder organisieren Freizeitangebote für Kinder und Senioren in Südafrika. Die Freiwilligen bringen ihre Kenntnisse ein, sammeln praktische Berufserfahrung und tragen ganz unmittelbar zur Völkerverständigung bei. ●



## Finanzierung der AFS-Freiwilligendienste

Der gemeinnützige, ehrenamtlich basierte Verein AFS bietet verschiedene Freiwilligendienstprogramme im In- und Ausland an: das Community Service Program (CSP), weltwärts und den Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD). Die Programme werden durch öffentliche Zuwendungen, Teilnehmerbeiträge und private Spenden (Förderkreise) finanziert.

Unter dem Motto „Lernen durch tatkräftiges Helfen“ fördert das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) seit 2008 mit dem weltwärts-Programm freiwilliges Engagement für die „Eine Welt“. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) hat 2011 den IJFD ins Leben gerufen. Die Ministerien bezuschussen die Programme anteilig. Die Kosten, u. a. für Unterkunft, Verpflegung, Versicherung, Reise, Taschengeld, die Teilnahme an Begleitseminaren, Verwaltung und die Qualifizierung der ehrenamtlichen Mitarbeiter, werden nicht vollständig gedeckt. Daher sind die zukünftigen Freiwilligen aufgerufen, als Spendenscouts aktiv zu werden und einen sogenannten Förderkreis zu initiieren.

### Der Förderkreis

Ein Förderkreis besteht aus Menschen oder Institutionen, die bereit sind, für die internationalen Freiwilligendienste einen bestimmten Geldbetrag an AFS als Entsendeorganisation zu spenden. Der Teilnehmer lernt durch das Spendensammeln, die AFS-Freiwilligendienste vorzustellen und inhaltlich zu vertreten – und vermittelt zugleich die Idee von weltweitem ehrenamtlichem Engagement. Die Spenden helfen AFS, die Freiwilligendienste im Ausland anbieten zu können. ●



## Fördern Sie junges Engagement!

Unterstützen Sie Freiwillige beim Aufbau ihres Förderkreises. So fördern Sie das weltweite Engagement junger Erwachsener und leisten einen wichtigen Beitrag für die interkulturelle Bildung von Nachwuchskräften!

Lassen Sie sich von unserem Teilnehmer über den bevorstehenden Einsatz im Ausland informieren. Sie sind von den AFS-Freiwilligendiensten überzeugt? Dann überweisen Sie einen von Ihnen frei gewählten Betrag direkt an den Teilnehmer – ob 10 oder 1.000 Euro, jede Spende hilft! Der Freiwillige überweist die akquirierten Spenden vor seiner Ausreise gesammelt an AFS. Zuvor lässt er AFS eine Spenderliste zukommen, aus der hervorgeht, wer die Spender sind und welchen Betrag sie gespendet haben. Natürlich können Sie Ihre Spende auch direkt an AFS überweisen. In diesem Fall senden Sie eine kurze Nachricht an [freiwilligendienste@afs.de](mailto:freiwilligendienste@afs.de). Die Zuwendungsbestätigung wird allen Spendern automatisch im Februar des Folgejahres rechtzeitig zur Steuererklärung zugeschickt. ●

